

Release Notes

Version 3.6



consultinform
project
account®

Highlights

- Zahlungspläne
- Elektr. Leistungsvisierung
- Pivot-Auswertungen
- Ressourcenplanung
- Schnittstelle Abacus

Die Neuerungen in der Übersicht

Zahlungspläne

Mit der Einführung der Zahlungspläne wird die Rechnungsstellung bei Projekten, die nicht jeweils in monatlichen Zyklen nach Aufwand abgerechnet werden, massgeblich vereinfacht.

Mit dem Hinterlegen von Zahlungsplänen in den Projektstammdaten kann das Erstellen einer Rechnung, zum Beispiel:

- Teilrechnung
- Akonto-Rechnung
- Rechnung nach Aufwand
- Schlussrechnung bei Kostendach oder Fixpreisprojekt
- usw.

auf einen bestimmten, mit dem Kunden vereinbarten Zeitpunkt festgelegt werden.

Diese so terminierten Rechnungen in den Zahlungsplänen steuern genau, wann für welches Projekt welcher Betrag in Rechnung gestellt werden soll.

Mit den Zahlungsplänen kann Rechnungsstellung für alle Projekte, die nicht in monatlichen Abständen nach Aufwand in Rechnung gestellt werden, wesentlich vereinfacht werden.

Elektr. Leistungsvisierungen (Web- und Vollclient)

Leistungen visieren (Mitarbeiter-Stufe)

Die neue Leistungsvisierung, die sowohl im PaccWeb wie auch im Vollclient verfügbar ist, ermöglicht eine elektronische Visierung (Abzeichnung) der Leistungsdaten durch den Mitarbeiter. Zusätzlich kann der Vorgesetzte (Stufe Kostenstellenleiter) die Visierung des Mitarbeiters bestätigen oder falls nötig zurücksetzen.

Durch dieses Visum schliesst der Mitarbeiter die vergangene Erfassungsperiode ab und bestätigt damit, dass er alle Angaben vollständig und richtig erfasst hat.

Freigabe von Leistungen/Spesen für Rechnungsstellung (Projektleiter-Stufe)

Die Angaben, die für die Rechnungsstellung an den Kunden massgeblich sind (externer Stundensatz und Stundenanzahl, Bemerkung, Tätigkeit etc.) können vor der Rechnungsstellung durch den Projektleiter geprüft und visiert werden.

Damit kann der Projektleiter die Rechnungsstellung und den Leistungsausweis an den Kunden detailliert vorbereiten.

Die Rechnungsstellung kann so vorgenommen werden, dass nur Leistungen, die durch den Projektleiter geprüft und abgezeichnet worden sind, an den Kunden verrechnet werden.

Für Korrekturen steht eine Umbuchungsfunktion zur Verfügung, welche die bestehenden Visierungen korrekt berücksichtigt.

Neues Pivot-Modul für Individuelle Auswertungen (optional)

Das neue Auswertungsmodul auf Basis der Pivot-Funktion von Microsoft Excel erlaubt es, individuelle Auswertungen zu definieren und darauf basierende Diagramme zu erstellen.

Für diese individuellen Auswertungen können die Informationen direkt aus der Project Account-Datenbank abgeholt und in der Excel-Oberfläche weiterverarbeitet werden.

Gruppierungen oder Detaillierungen in verschiedensten Verdichtungen können auf einfachste Weise angepasst werden.

Ressourcenplanung (Zusatzmodul)

Mit dem neuen Zusatzmodul können die Ressourcen der Mitarbeiter auf einfache Weise übersichtlich eingeplant und verwaltet werden.

Mitarbeiter- oder Projektübersichten können als rollende Planung (monatl. Total mit Abweichungen Ist/Plan) angezeigt werden.

Die Erfassung und Bearbeitung der geplanten Ressourcen kann benutzerfreundlich per Maus gemacht werden.

Abacus-Schnittstelle

Die vorhandenen Standard-Schnittstellen im Bereich der Buchhaltungs-Programme wurden um ein zusätzliches Produkt erweitert.

Neu können Kunden, die als Buchhaltungslösung Abacus einsetzen von einer umfassenden Schnittstelle für die automatische Debitorenverbuchung, für den Kreditoren-Import, einer Verbuchungsfunktion von Mitarbeiterspesen in die Lohnbuchhaltung und von der Übernahme bestimmter Firmenstammdaten profitieren.

Weitere Änderungen im Überblick

- Mittels Mehrfachmarkierung können einzelne Rechnungen für die Verbuchung ausgewählt werden.
- Die Rekap der Spesenabrechnung wird neu mit der Fibu-Kontierung ergänzt.
- In den Projektstammdaten kann dem Projekt zusätzliche Kontaktadressen zugewiesen werden. (nur mit PADR 5.X)
- Projektspezifische Angaben (z.B. Tarifgruppen, Tätigkeiten) werden beim Kopieren auf das neue Projekt übernommen.
- Vereinfachung bei der Führung von Betriebskalendern. Teilpensen bei linearer Jahresarbeitszeit werden neu im Mitarbeiterstamm hinterlegt.

- Mit neuen Ansatz-Kategorien wird ermöglicht, dass im gleichen Projekt Ansätze nach Tarif oder tätigkeitsbezogen abgerechnet werden können.
- Bei den Kategorien werden neu auch mitarbeiterspezifischen Arbeitskategorien unterstützt..
- Für Abacus und Sesam kann die Verbuchung mandantenspezifisch erfolgen.
- Der Kreditoren-Import wurde überarbeitet und erweitert.
- Neu kann im Tätigkeiten- oder im Projektstamm hinterlegt werden, ob eine Tätigkeit als nicht verrechenbar gilt.
- Im Projektstamm kann zusätzlich pro Tätigkeit angegeben werden, ob sie auf der Rechnungsbeilage ausgewiesen werden soll oder nicht (bisher: manueller Eingriff in den Journaldetails des Rechnungsvorschlages)